

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage des Abgeordneten Stephan Bothe (AfD)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport namens der Landesregierung

Vollzug der Rückführung ausreisepflichtiger Ausländer in Niedersachsen

Anfrage des Abgeordneten Stephan Bothe (AfD), eingegangen am 27.01.2025 - Drs. 19/6383, an die Staatskanzlei übersandt am 29.01.2025

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport namens der Landesregierung vom 28.02.2025

Vorbemerkung des Abgeordneten

Nach einem Messerangriff durch einen ausreisepflichtigen afghanischen Asylbewerber auf eine Kindergartengruppe starben ein zweijähriges Kind und ein 41jähriger Mann. Ein weiteres zweijähriges Kind sowie mehrere volljährige Personen wurden schwer verletzt. Vor dem Hintergrund dieser Tat, die sich in Aschaffenburg ereignete, und dem Umstand, dass in Niedersachsen der Großteil der ausreisepflichtigen Ausländer weder freiwillig ausreist noch abgeschoben wird, stellt sich die Frage des Rückführungsvollzugs in Niedersachsen. Die Landesaufnahmebehörde hat hierfür einen Fachbereich Rückführungsvollzug eingerichtet, der für die Planung und Durchführung von Rückführungsmaßnahmen sowie die praktische Unterstützung bei Maßnahmen zur Identitätsklärung zuständig ist.

1. Wie viele Mitarbeiter arbeiten im Fachbereich Rückführungsvollzug (bitte aufschlüsseln nach Anzahl und Funktion)?

Derzeit sind 65 Personen im Fachbereich Rückführungsvollzug der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) eingesetzt.

Die 65 Personen teilen sich wie folgt auf:

Funktion	Personen
Verwaltungsvollzugs- und Vollstreckungsbeamten und -beamte (VVB)	53
Mitarbeitende in den Geschäftszimmern der Vollzugsteams	4
Vollzugsgruppenleitung	1
Stellvertretende Vollzugsgruppenleitung	5
Koordination Rückführungsvollzug	1
Koordination Aus- und Fortbildung.	1

2. Wie hoch waren die durchschnittlichen Fehlzeiten pro Mitarbeiter in den Jahren seit 2020 (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die durchschnittlichen Fehlzeiten pro Mitarbeiterin und Mitarbeiter seit dem Jahr 2020 können der nachstehenden Tabelle entnommen werden:

	2020	2021	2022	2023	2024
Fehlzeit gesamt*	1.091	1.521	2.462	3.122	2.837
Mitarbeitende (MA) gesamt	49	55	70	72	65
Fehlzeit pro MA*	22,27	27,65	35,17	43,36	43,65

*In Kalendertagen

3. Welches sind die konkreten Aufgaben der Mitarbeiter im Rahmen des Rückführungsvollzugs, und welche Unterstützungsmaßnahmen zu welchen Maßnahmen zur Identitätsklärung leisten sie? Auf welchen konkreten Rechtsgrundlagen beruhen ihre Tätigkeiten und Maßnahmen?

Die VVB führen die originären Aufgaben des Rückführungsvollzuges gemäß des Rückführungserlasses aus.

Im Einzelnen handelt es sich hier um die Durchführung von Rückführungen, Zurückschiebungen und Rücküberstellungen im Dublin-III-Verfahren auf dem Landweg und die dadurch erforderliche Zuführung von Personen zu Maßnahmen der Rückführung auf dem Luft-, See- und Landweg.

Darüber hinaus führen die VVB Unterstützungsmaßnahmen zur freiwilligen Rückkehr durch, was sich in der Regel auf die Sicherstellung des Transportes zum Flughafen beschränkt. Zugleich erfolgt eine regelmäßige Unterstützung bei den der Identitätsklärung dienenden Maßnahmen wie Expertenanhörungen und Sammelvorführungen, bei denen der Rückführungsvollzug ebenfalls den Transport sicherstellt, sowohl bei der Anordnung der Vorführung mittels unmittelbaren Zwangs als auch bei einer Anordnung der Teilnahme ohne Zwangsandrohung.

Bei Anhörungsmaßnahmen, die durch die LAB NI organisiert und durchgeführt werden, sind die Mitarbeitenden des Rückführungsvollzuges neben der Landespolizei Teil des Sicherheitskonzeptes.

4. Wie sind die Mitarbeiter tariflich eingruppiert (bitte gegebenenfalls aufschlüsseln nach Anzahl, Tätigkeitsbeschreibung und Eingruppierung)? Wie sind die Eingruppierungen jeweils begründet?

Die tarifrechtlichen bzw. besoldungsrechtlichen Eingruppierungen und die entsprechenden Tätigkeitsbeschreibungen lassen sich der nachstehenden Tabelle entnehmen:

53	VVB	A9/EG9A
4	Mitarbeitende Geschäftszimmer	E6
1	Vollzugsgruppenleitung	A11/EG11
5	Stellvertretende Vollzugsgruppenleitung	A10/EG10
1	Mitarbeitende Koordination Rückführungsvollzug	A12/EG11
1	Mitarbeitende Koordination Aus- und Fortbildung	A11/EG11

Die Eingruppierungen ergeben sich aus den entsprechenden Aufgabenbeschreibungen.

5. Wie viele Fortbildungsmaßnahmen wurden den Mitarbeitern zuteil (bitte in Maßnahmen pro Mitarbeiter angeben)? In welchen Themenbereichen fanden die Fortbildungen statt (bitte aufschlüsseln nach Anzahl und Themenbereich)?

Jeder VVB hat zu Beginn der Einstellung in der LAB NI Fortbildungen im Bereich Einsatztechnik, Umgang mit den Einsatzmitteln sowie zu Rechtsthemen (Aufenthaltsrecht, Polizeirecht) erhalten.

Im Jahr 2023/2024 wurde eine neues, umfassendes Aus- und Fortbildungskonzept entwickelt, das eine erneute Grundausbildung für alle VVB vorsieht.

Die Fächer sind in die folgenden drei Module untergliedert.

Modul Recht:

- Staats- und Verfassungsrecht
- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Rechtswissenschaftliche Methodenlehre
- Aufenthalts- und Asylrecht
- Aufenthaltsbeendigungsrecht

- Polizei- und Ordnungsbehördenrecht
- Verwaltungsvollstreckungsrecht
- Öffentliches Dienstrecht
- Strafrecht

Modul Einsatz:

- Einsatzorganisation und Verfahren
- Einsatztraining (ETR) LAB NI
- Systemisches Einsatztraining
- Eigensicherung
- Einsatzmitteltechnik
- Einsatzbezogenes Fahrtraining (jährliches Angebot, alle zwei Jahre Pflicht)
- Erste Hilfe (jährliches Angebot, alle zwei Jahre Pflicht und zusätzliche Wiederholungen im monatlichen Training)
- Einsatztaktik

Modul Soziales:

- Sozialkompetenz
- Interkulturelle Kompetenz
- Konfliktprävention und Intervention
- Selbstmanagement und Motivation
- Innerer Dienstbetrieb
- Zusammenarbeit in der Verwaltung
- Bürgerorientierte Verwaltung
- Hospitation in anderen Bereichen/Abteilungen des Rückführungsverfahrens zur besseren Zusammenarbeit

Die Fortbildungsveranstaltungen finden aktuell statt. Seit August 2024 konnte jeder VVB an vier Wochen Fortbildungsveranstaltungen in der Grundausbildung für VVB teilnehmen. In 2025 sind weitere Fortbildungsveranstaltungen von fünf Wochen für jeden vollzugstauglichen VVB geplant. Hinzu kommen monatliche Trainings.

6. Verfügt der Fachbereich über einen eigenen Fuhrpark? Falls ja, wie viele Fahrzeuge welches Typs stehen den Mitarbeitern zur Bewältigung ihrer Aufgaben zur Verfügung?

Der Fachbereich Rückführungsvollzug verfügt über einen eigenen Fuhrpark zur Bewältigung seiner Aufgaben.

Insgesamt stehen 35 Fahrzeuge der folgenden Fahrzeugtypen zur Verfügung:

- Ford Transit,
- VW T5/T6,
- VW Transporter,
- Opel Astra Kombi,
- Mercedes Sprinter,
- Peugeot 3008.

7. Über welche Ausrüstungsgegenstände verfügen die Mitarbeiter jeweils (z. B. Schutzausrüstungen, Pfefferspray, Schlagstock usw.)? Falls Ausrüstungsgegenstände nicht für jeden einzelnen Mitarbeiter zur Verfügung stehen: Wie viele Mitarbeiter müssen sich den jeweiligen Gegenstand teilen?

Folgende persönliche Ausrüstungsgegenstände stehen jedem VVB zur Verfügung:

- eine angepasste Schutzweste (SK1, Schnitenschutz),
- eine Handfessel,
- ein Klett-Fesselband,
- eine Taschenlampe,
- eine Lampe für die Schutzweste,
- Handschuhe,
- ein Reizstoffsprühgerät RSG 6 (63 ml),
- ein individuelles Erste-Hilfe-Set (IFAK),
- zwei Holzkeile zum Offenhalten von Zugangswegen in Gebäuden.

Darüber hinaus sind folgende Ausrüstungsgegenstände pro Einsatzfahrzeug vorhanden, welche sich die eingesetzten Kollegen in den Maßnahmen teilen:

- weiteres Fesselungsmaterial (Handfesseln, Bauchgurte, größere Handfessel, Fußfessel),
- Reizstoffsprühgerät RSG 8 (400 ml).

Pro Vollzugsteam steht bei Bedarf ein Gefangenentransport-Gürtel zur Verfügung.

8. Wie viele Körperverletzungen und weitere Straftaten wurden seit 2015 gegen Mitarbeiter des Fachbereichs verübt (bitte aufschlüsseln nach Jahren, Anzahl und Straftatbestand)?

Bei Rückführungsmaßnahmen kann es gelegentlich zu aktiven oder passiven Widerstandshandlungen durch die zurückzuführenden Personen kommen. Sofern hierbei Straftaten verübt und durch die betroffenen VVB zur Anzeige gebracht werden, werden diese durch die LAB NI statistisch nicht erfasst.

Im Januar 2025 wurde während einer Rückführungsmaßnahme ein Einsatzfahrzeug (Ford Transit) der LAB NI beschädigt.

9. Wie viele Abschiebungen führte der Fachbereich seit 2015 durch (bitte aufschlüsseln nach Jahren und Anzahl)?

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
erfolgreich durchgeführte Rückführungen*	1.133	1.959	1.724	1.445	1.104	618	668	781	1.106	1.340
davon Dublin-Überstellungen*	262	346	597	526	417	167	126	195	204	293

*Anzahl Personen